



Hochschule Osnabrück

University of Applied Sciences

Studienordnung für den Masterstudiengang Management im Gesundheitswesen

*Beschlossen vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften am 02.07.2014,
genehmigt vom Präsidium am 10.09.2014, veröffentlicht am 11.09.2014*

§ 1

Verweis auf weitere Regelungen

¹Mit dieser Studienordnung sind weitere Ordnungen zu beachten:

- Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung der Hochschule Osnabrück,
- Besonderer Teil der Prüfungsordnung für die Masterstudiengänge Business Management, International Business and Management, **Management im Gesundheitswesen**, Management in Nonprofit-Organisationen, Wirtschaftsrecht.

²Die gültigen Fassungen der Ordnungen und weitere aktuelle Hinweise zur Studienorganisation sind im Internet auf der Homepage der Hochschule Osnabrück abgelegt. ³Dies sind unter anderem:

- Semesterzeitplan mit wichtigen Terminen zum Studium,
- Jährliches Lehrangebot in den Masterstudiengängen
- Organisation Masterarbeit.

⁴Eine ausführliche Beschreibung der Module ist im Modulplanungssystem (MOPPS) auf der Homepage der Hochschule Osnabrück abgelegt.

§ 2

Art und Umfang der Prüfungen

Art und Anzahl der Prüfungsleistungen und studienbegleitenden Leistungsnachweise sowie die zugehörigen Prüfungsanforderungen sind in der Anlage festgelegt.

§ 3

Inkrafttreten

¹Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung durch die Hochschule Osnabrück in Kraft.

²Gleichzeitig tritt die Studienordnung vom 01.09.2010 hinsichtlich dieses Studienganges außer Kraft.

Anlage Studienverlaufsplan Masterstudiengang Management im Gesundheitswesen

Modul	Semester				Leistungspunkte	Prüfungsart	
	1.	2.	3.	4.		PL*	LN*
Empirische Sozialforschung	X				5	H/K2	
Strategisches Management im Gesundheitswesen	X				5	H/K2/P	
Gesundheitsökonomik und internationaler Gesundheitssystemvergleich	X				5	H/K2/R/P	
Gesundheitsrecht	X				5	H/K2/R	
Spezielle Kompetenzen 1 ** Modul 1	X				5	R/M/H/K2/ PB/P	
Spezielle Kompetenzen 2 ** Modul 1	X				5	R/M/H/K2/ PB/P	
Vertragsgestaltung im Gesundheitswesen		X			5	M/H/K2/R	
Geschäftsprozess- und Projektmanagement		X			5	H/K2/PB/R	
Werteorientiertes Management		X			5	H/R/P/K2	
Gesundheitsökonomische Evaluation/Gesundheitspolitik		X			5	H/K1/K2/R	
Spezielle Kompetenzen 1 ** Modul 2		X			5	R/M/H/K2/ PB/PraxB/P	
Spezielle Kompetenzen 2 ** Modul 2		X			5	R/M/H/K2/ PB/PraxB/P	
Führungstraining und Exkursion/studienprogramm-spezifische Projektwochen			X		5		M/H/R/ PB/ e.T./P
Markt- und wettbewerbsorientiertes Management			X		5	H/K2/R/PB/P	
Qualitätsmanagement			X		5	M/H/K2/R	
Forschungswerkstatt Gesundheit			X		5	M/H/K2/R	
Spezielle Kompetenzen 1 ** Modul 3			X		5	R/M/H/K2/ PB/PraxB/P	
Spezielle Kompetenzen 2 ** Modul 3			X		5	R/M/H/K2/ PB/PraxB/P	
Masterarbeit				X	30	MA-Arbeit+M	
Gesamt					120		

Erklärung:

*) nach Wahl der Prüferin / des Prüfers

**) Als Spezielle Kompetenz steht das auf der nächsten Seite präzierte Angebot der Fakultät zur Auswahl. Spezielle Kompetenzen für das Masterprogramm Management im Gesundheitswesen sind Controlling und Finanzen für Gesundheitsunternehmen, Theorie-/Praxistransfer in Pflege und Therapie (beides mit Zugangsvoraussetzungen) und Change Management, Gesundheitsinformatik, Personalmanagement und Law and Human Resources (ohne Zugangsvoraussetzungen), siehe Anlage.

Ass. Assignment(s)
e. T. Erfolgreiche Teilnahme
H Hausarbeit
K1 1-stündige Klausur
K2 2-stündige Klausur
LN Leistungsnachweis
M Mündliche Prüfung

MA-Arbeit	Masterarbeit
P	Präsentation
PB	Projektbericht
PL	Prüfungsleistung
PraxB	Praxisbericht
R	Referat

Hinweis: Eine K2 kann durch eine K1 plus Assignment(s) ersetzt werden
Als Assignment(s) ist jede gültige Prüfungsform zulässig

Optionales Angebot an Speziellen Kompetenzen für das Masterprogramm Management im Gesundheitswesen

HINWEIS:

Wahl von insgesamt zwei aus den jeweils im Semester von der Fakultät angebotenen Speziellen Kompetenzen gemäß dem Studienverlaufsplan. Eine Spezielle Kompetenz muss einen Bezug zum Gesundheitswesen aufweisen. Folgende Spezielle Kompetenzen sind gesundheitsbezogen: „Controlling und Finanzen für Gesundheitsunternehmen“, Theorie-/Praxistransfer in Pflege und Therapie“ sowie „Gesundheitsinformatik“. Dabei kann nicht garantiert werden, dass *jedes* Modul in jedem Semester angeboten wird.

Spezielle Kompetenzen (wählbar bei Nachweis von Vorkenntnissen)

Spezielle Kompetenzen	Modul 1	Modul 2	Modul 3
Controlling und Finanzen für Gesundheitsunternehmen (1)	Controllingkonzeptionen und Instrumente	Controlling und Management	Wertorientiertes Controlling
Theorie-/Praxistransfer in Pflege und Therapie (2)	Gesundheitsförderung und Prävention	Assessment-, Diagnose- und Evaluationsinstrumente	Evidenzbasierte Praxis

- (1) Nachweis von Kompetenzen analog der Vertiefung Controlling aus dem Bachelorprogramm Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen (für „Controlling und Finanzen für Gesundheitsunternehmen“)
- (2) Nachweis einschlägiger pflegewissenschaftlicher Vorkenntnisse, insbesondere Methoden, empirische Sozialforschung, Literaturbewertung und –auswertung oder Nachweis einschlägiger Kenntnisse im Bereich therapeutischer und wissenschaftlicher Prozesse, insbesondere im Hinblick auf die evidenzbasierte Praxis der Therapieberufe (für „Theorie-/Praxistransfer in Pflege und Therapie“).

Spezielle Kompetenzen (frei wählbar)

Spezielle Kompetenzen	Modul 1	Modul 2	Modul 3
Change Management	Strategien und Implementation	Leadership und Innovation	Fusion, Sanierung und Development
Gesundheitsinformatik	eBusiness im Gesundheitswesen	Modellierung von Information, Wissen und Prozessen im Gesundheitswesen	Elektronisch unterstütztes Wissensmanagement in Gesundheitsorganisationen
Personalmanagement	Personalpolitische Kooperations- und Konfrontationsstrategien	Personalentwicklung und Bildungsmanagement	Konzeptentwicklung und Fallstudien zum Personalmanagement
Law and Human Resources	Herausforderungen und Lösungsstrategien	Arbeits- und Sozialrecht	Seminar/Fallstudien zum Arbeits- und Sozialrecht